

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Sonntag Concert.

Das Musikchor von C. Haustein.

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.Zu gutem Kaffee und verschiedenen Sorten Kuchen, so wie zu Speisen und feinen Getränken ladet ergebenst ein
NB. Morgen Montag Schlachtfest. **Julius Jaeger.****Heute Concert in Stötteritz,**wobei ich (so wie überhaupt alle Tage) frisches Gebäck, Spargel mit Cotelettes oder Schinken, Eierkuchen mit jungem Salat, Beefsteaks zc., ff. Baiarisches von Kurz, vorzügliches Auerbacher und feinsten Maitrank von Moselwein empfehle. **Schulze.****Die Restauration zum Thonberg**

empfehle ihre freundlich eingerichtete Localität und Garten zur gefälligen Beachtung. Heute Sonntag guter Kaffee, div. Kuchen, warme und kalte Speisen, ff. Lagerbier, so wie verschiedene andere Getränke.

Grosser Kuchengarten.Heute Sonntag Fladen, Propheten- und div. Kaffeekuchen, so wie jeden Abend Beefsteaks, Cotelettes, Eierkuchen mit grünem Salat, Stangenspargel zc., echt Baiarisches von Kurz, Zscheppliner Doppel-Lagerbier und vorzüglicher Maitrank. **C. Martin.****Kleiner Kuchengarten.**

Heute Sonntag Fladen, Propheten- und div. Kaffeekuchen, echt Baiarisches und ausgezeichnetes Lagerbier, vorzüglicher Maitrank zc., Abends warme Speisen.

Bierhalle, große Windmühlenstraße.Heute früh Speckkuchen, Abends Spargel mit gebratenem Schinken, Eier-
speisen mit jungem Salat. Die Biere sind ff., wozu freundlichst eingeladen wird.**Löwe's Restauration,**Nicolaistraße, bei der Kirche, empfiehlt zu jeder Zeit Beefsteaks mit Schmor-
kartoffeln, Wiener Würstel nebst anderen warmen und kalten Speisen. Das Lager-
bier ist ausgezeichnet. Es ladet höflichst ein **August Löwe.****Heute früh 10 Uhr**

ladet zu Speckkuchen freundlichst ein

C. G. Cramer, Dresdner Straße Nr. 10.**Heute früh 10 Uhr Speck- und Zwiebelkuchen,**dazu ein feines Glas Bockbier bei
A. Pfau im Böttchergäßchen.Morgen ladet zum Schlachtfest ergebenst ein **Albin Betterlein.****Staudens Ruhe. Dienstag großes Schlachtfest. G. Gottwald.****Jacobs Restauration** in Reichels Garten ladet zu Speck-
kuchen und Beefsteaks ergebenst ein. Die Biere sind ausgezeichnet.**Heute früh 10 Uhr Speckkuchen bei****C. G. Kämpf, kl. Fleischergasse Nr. 6.**

Heute früh 10 Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein

J. C. Wegold, Petersstraße Nr. 37.

Heute früh 10 Uhr Speckkuchen, wozu ergebenst einladet

Albin Betterlein.**Morgen Schlachtfest bei J. G. Schildbauer,**


Windmühlenstraße Nr. 17.

Verloren wurde den 30. April ein Dienstbuch auf Ernestine
Pfeifer aus Kändleritz; selbiges befand sich in einem weißen Taschen-
tuch mit Spitzen' besetzt, gez. E. Pf. Der ehrliche Finder wird gebeten,
selbiges gegen Dank und Vergütung abzugeben kl. Fleischergasse 6.**Verloren**wurde am Freitag ein Ohrring mit rothem Corallen-Blöckchen.
Gegen gute Belohnung abzugeben Magazingasse Nr. 4, 2 Tr.**Verloren** wurde ein schwarzer Schleier. Gegen Belohnung
abzugeben Schloßgasse Nr. 1, 2. Etage.**Anforderung.** Die resp. Inhaber der verlorenen Pfand-
scheine Nr. 93,528 m, 94,552 m, 3293 n, 13,502 n, 14,849 n,
21,503 n, 32,511 n, 34,209 n, 34,944 n werden hierdurch auf-
gefordert, sich damit unverzüglich bei unterzeichneter Anstalt zu
melden, um ihr Recht daran zu beweisen, oder dieselben gegen
eine Belohnung zurückzugeben, widrigenfalls die Pfänder den
Anzeigern, der Leihhausordnung gemäß, ausgeliefert werden sollen.
Das Leihhaus zu Leipzig.Die von Herrn **Rosenkranz** empfohlenen Katharinen-Pflaumen
sind mit Recht zu empfehlen, da sie sehr wohlschmeckend und süß
sind. **H. B.****Das neue Museum.**

Zur Chronik.

Freitag, 2. Mai, Nachmittag, sah man auf dem Augustusplatz
nach der Seite der Bürgerschule hin Vermessungsstangen auf-
richten, welche für Manche, die es sahen und ihre Bedeutung
wußten, wahre Alarmstangen der Freude waren.Es wurde der Platz für das neue städtische Museum abgesteckt.
Nachdem die Angelegenheit zum letzten Male in der Mittwoch-
sitzung der Stadtverordneten ventilirt und die betreffenden Kosten-
mehrbewilligungen, wie in diesem Blatte ausführlicher zu lesen
stehen wird, stattgefunden haben, wird nun der Bau mit Energie
angegriffen und ins Werk gesetzt werden. Vielleicht ist in diesem
Augenblicke bereits der erste Spatenstich geschehen. Möge er den
Promenadenfreunden nicht zu wehe thun, wenn sie einen Theil
des stattlichen grünen Gürtels unserer guten Stadt verschwinden
sehen. Es bleibt genug, um ihn noch immer als Schönheits-
gürtel bezeichnen zu können.

Dem werdenden Baue aber rufen wir freudig zu:

FLOREAT CRESCAT!**C. W. W.**Die löbliche Direction des Theaters wird um baldige Aufführung
der „Schule des Lebens“ von Raupach gebeten.**Es ist Wahrheit,**zu sagen, daß man ein ausgezeichnetes Glas Zschepp-
liner Bier bei Herrn **Martin** im großen Kuchengarten bekommt.**R. E. T. S. H. L. A.**Zu treffen am Petersthore den 5. oder 6. Mai Abends 9¹/₂ Uhr.
Bitte! bitte! **A.** **Augustea** versammelt sich von jetzt ab **Dienstag**
und **Freitag** Abends 6 Uhr, so wie **Sonn- und Fest-**
tags Nachmittags 3 Uhr im neuen Clublocal: **Café**
français, 1. Etage.